

**Zwischenprüfung
für Rechtsanwaltsfachangestellte
Herbst 2023**

Name:	«NameAzubi»
Vorname:	«VornameAzubi»
Kenn-Nr.:	«Kennnummer»
Berufskolleg:	«Berufsschule_TS_L»
Datum:	18.10.2023
Prüfungsfach:	Kommunikation und Büroorganisation
Bearbeitungszeit:	60 Minuten
Zugelassene Hilfsmittel:	<ul style="list-style-type: none"> - Gesetzessammlung „Habersack“, - Aktuelle Gesetzestexte ohne Erläuterung und Kommentierungen, - Taschenrechner, - Gebührentabellen ohne Ausweis von Auslagenpauschalen und Umsatzsteuer, - Kalender

Erster Prüfer		Zweiter Prüfer	
	Punkte		Punkte
	Datum		Datum
	Name, Unterschrift		Name, Unterschrift

Aufgabe 1 (12 Punkte)

In der Sache Meier ./ Schmitz soll heute um 9.00 Uhr ein Urteil verkündet werden. Ihr Chef will nachmittags im Home-Office arbeiten und die Akte mitnehmen.

- a) Welche Daten aus der Akte müssen Sie sich notieren, um den Verkündungstermin (VT) abfragen zu können?

- b) Was genau fragen Sie ab?

Nennen Sie jeweils drei Punkte.

Aufgabe 2 (16 Punkte):

Ihr Freund Peter Schmitz hat die Kündigung seines Arbeitsverhältnisses erhalten und ist verzweifelt. Peter ist alleinerziehender Vater von drei Kindern und bezieht bislang ein monatliches Gehalt von 1.500,00 EUR netto. Er gehört keiner Gewerkschaft an und unterhält keine Rechtsschutzversicherung. Peter würde gerne anwaltlichen Rat einholen, hat aber Angst vor den dafür entstehenden Kosten. Ein Betriebsrat existiert nicht.

Informieren Sie Peter

- a) wie er ohne finanzielles Risiko rechtlichen Rat einholen kann,
- b) wohin er sich dafür wenden muss/kann,
- c) welche Voraussetzungen für die Hilfeleistung vorliegen müssen,
- d) wie hoch der von ihm an den Anwalt zu zahlende Eigenanteil wäre und wie er
- e) bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen in einem Kündigungsschutzprozess ebenfalls ohne finanzielles Risiko anwaltliche Hilfe in Anspruch nehmen kann.

Als Antworten reichen aussagekräftige Stichworte aus.

Kenn-Nr.: «Kennnummer»; «VornameAzubi» «NameAzubi»

Aufgabe 3 (18 Punkte):

- a) Was bedeutet die Abkürzung DSGVO?
- b) Auf welcher nationalen oder internationalen Ebene wurde die DSGVO geschaffen?
- c) Nennen Sie drei Ziele, die mit der DSGVO erreicht werden sollen.
- d) Nennen Sie vier Rechte von Mandantinnen und Mandanten im Zusammenhang mit der DSGVO:

Aufgabe 4 (8 Punkte)

Ordnen Sie die folgenden Aktenzeichen dem jeweiligen Organ der Rechtspflege/der jeweiligen Behörde zu:

2 O 35/23	
16 DR-II 100/23	
4 Js 60/23	
5 M 23/23	

Aufgabe 5 (12 Punkte)

Welche Rechtsbehelfs- bzw. Rechtsmittelfristen und etwaige Begründungsfristen notieren Sie in folgenden Fällen ohne Tatbestandsberichtigungs- und Ergänzungsanträge und ohne Vorfristen? Geben Sie Art und Dauer der jeweiligen Frist an:

- a) Urteil Landgericht in einer Zivilsache
- b) Strafbefehl
- c) Scheidungsbeschluss in Bezug auf den Scheidungsausspruch
- d) Kostenfestsetzungsbeschluss in Zivilsachen

Aufgabe 6 (4 Punkte)

Ordnen Sie die folgenden Abkürzungen zu:

KSChG	BGB
<input type="checkbox"/> Kundenentschädigungsgesetz <input type="checkbox"/> Kündigungsschutzgesetz <input type="checkbox"/> Kinderschutzgesetz	<input type="checkbox"/> Bundesgesetzblatt <input type="checkbox"/> Bezirksgrundbuch <input type="checkbox"/> Bürgerliches Gesetzbuch

HGB	BAG
<input type="checkbox"/> Handelsgesetzblatt <input type="checkbox"/> Handelsgesetzbuch <input type="checkbox"/> Hessisches Grundbuch	<input type="checkbox"/> Bundesarbeitsgericht <input type="checkbox"/> Berufsausbildungsgesetz <input type="checkbox"/> Bundesanwaltschaftsgesetz

Aufgabe 7 (16 Punkte)

Welche Besonderheiten gelten bezüglich Gewicht und Maße etc. bei folgenden Sendungsarten bzw. Versendungsformen? Nennen Sie jeweils zwei! Portowerte bleiben unberücksichtigt.

Standardbrief	
Einschreiben Einwurf Kompakt	
Paket	
DHL ExpressEasy national	

Aufgabe 8 (14 Punkte)

Am 23.11.2023 geht per beA ein Urteil des Amtsgerichts Aachen vom 16.11.2023 in einer Zivilsache mit Tatbestand und Begründung ein, zugestellt mit eEB, das Ihre Chefin am 25.11.2023 abgibt. Ihre Mandantin ist verurteilt worden, 6.500,00 EUR an den Kläger zu bezahlen. Mit diesem Urteil ist sie nicht einverstanden. Wie kann gegen dieses Urteil vorgegangen werden und innerhalb welcher Fristen ist was zu tun?

Als Antworten reichen aussagekräftige Stichworte aus.

Kenn-Nr.: «Kennnummer»; «VornameAzubi» «NameAzubi»